
Zusammenfassung des Schlussberichts: Ich möchte mit Rauchen aufhören, habe aber Angst zuzunehmen!

Zwischen September 2008 und Juni 2009 hat die Organisation „L'Antenne des Diététicien(ne)s Genevois (ADiGe)“ der Genfer Bevölkerung 19 einstündige Kurse angeboten, die vom Tabakpräventionsfonds und der Loterie Romande finanziell unterstützt wurden. Der Kurs "Ich möchte mit Rauchen aufhören, habe aber Angst zuzunehmen!", der von einem Ernährungsberater geleitet wurde, befasste sich mit dem Problem einer möglichen Gewichtszunahme nach der Aufgabe des Rauchens. Die Hauptthemen waren eine ausgewogene Ernährung und Tipps, um das Naschen einzuschränken. Dieses Projekt ist ein neues Angebot zur Unterstützung beim Rauchstopp und ergänzt die bereits bestehenden Angebote im Kanton Genf. Es wurde eine durchschnittliche Besucherzahl von 5 Personen pro Kurs erwartet. Die mittlere Besucherzahl von 2,8 Personen/Kurs ist an den letzten 5 Kursen nach einer intensiveren Kommunikationskampagne 2009 deutlich angestiegen. Die Auswertung eines Fragebogens, den die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer am Ende des Kurses ausgefüllt haben, hat gezeigt, dass sie sehr zufrieden waren.

Zudem konnte durch dieses Projekt ein enges Netzwerk mit verschiedenen Stellen wie der Tabakpräventionsstelle von Genf (CIPRET), den ambulanten und stationären Tabakologie-Stellen des Universitätsspitals Genf (HUG), dem Gesundheitsdepartement (DGS), der Arbeitsgruppe der Internetseite "stop-tabac.ch" des Instituts für Sozial- und Präventivmedizin (IMSP, Universität Genf) sowie mit den Apotheken aufgebaut werden.

Die ADiGe hat auf verschiedene Weisen über den angebotenen Kurs informiert. Als Erstes wurde im September 2008 eine Pressekonferenz durchgeführt, um die Genfer Bevölkerung auf diese Workshops aufmerksam zu machen. Das Ergebnis waren 8 Artikel in der Presse der französischen Schweiz sowie eine Reportage auf Léman Bleu, dem Genfer Regionalfernsehen. Ausserdem sind in den Zeitungen während der gesamten Projektdauer vier Werbeanzeigen (GHI, 20 Minuten) erschienen. Weiter wurden Flyer in den Genfer Arztpraxen, den Praxen für Ernährungsberatung, den Apotheken sowie an gewissen gezielt ausgewählten öffentlichen Orten aufgelegt. Schliesslich wurde in den öffentlichen Verkehrsmitteln von Genf (TPG) in Partnerschaft mit CIPRET eine einmonatige Werbekampagne (Januar 2009) durchgeführt. Dank der Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von "stop-tabac" des IMSP konnte zudem ein Test "Tabakstopp und Gewichtszunahme" erstellt werden, der im März 2009 aufgeschaltet wurde (<http://www.stop-tabac.ch/cgi-bin/adige.pl>).

Die intensivere Kommunikationskampagne von 2009 hatte eine grössere Besucherzahl der Kurse zur Folge. Diese Korrelation zeigt, dass das Projekt einer Nachfrage bei den Raucherinnen und Rauchern sowie den verschiedenen Stellen für Tabakprävention in Genf entspricht. Um die Effizienz solcher Angebote in Zukunft zu verbessern, müssen die Sichtbarkeit des Projekts bei der Genfer Bevölkerung erhöht werden und für interessierte Personen eine Begleitung angeboten werden, damit diese während des ganzen Prozesses der Tabakentwöhnung unterstützt werden können.